

ANLAGE 1

Burg Weißensee/ Runneburg, SIP I, Teilprojekt 10.1: Sanierung Turmhaube

Öffentliche Ausschreibung von denkmalpflegerischen Bauleistungen nach §3, Abs. 1 VOB/A, Nationale Bekanntmachung

Los 1: GERÜSTBAU

Nachweis seiner Fachkunde gemäß § 6a Absatz 2 VOB/A:

1. Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen,
 2. die Ausführung von Leistungen in den letzten bis zu fünf abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.
 3. die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischem Leitungspersonal,
 4. die Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes,
- sowie Angaben,
5. ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde,
 6. ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet,
 7. dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt,
 8. dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde,
 9. dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Absatz 3 VOB/A zu machen:

Der Bieter hat mit dem Angebot vorzulegen:

- 1) Referenzbeispiele für 3 vergleichbare Referenzen gem. Formblatt **444 (Referenzbescheinigung)**

für GERÜSTARBEITEN:

Einrüstung einer historischen, geschweiften Turmhaube unter Herstellung eines Wetterschutzdaches im Denkmalbestand

Der Nachweis der Fachkunde hat durch das Formblatt 444 Referenzbescheinigung (VHB Bund) und durch Benennung von 3 ausgewählten Referenzobjekten aus den letzten fünf Jahren mit vergleichbarer Aufgabenstellung zu erfolgen, für:

- **Ausführung der Maßnahmen (Sondereinrüstungen) nachweislich qualifiziert haben und Erfahrungen bei**
- **Einrüstung von historischen Türmen in Hanglage im Denkmalbestand**
- **Fachwerkträgereinrüstungen mit Hängegerüsten unter Einbau von Stahlkonsolen und Gitterträgern**

Die Referenzen sollen jeweils das Bauvorhaben kurz beschreiben: Bauart, Größe, Leistungen, mit Angabe des eigenen Leistungsanteils bei Bietergemeinschaften, **in Text und Bild.**

Benennung der Anzahl und Einsatzdauer der Mitarbeiter, von Auftragssumme und Ausführungsfrist, von Verbindungsdaten mit Auftraggeber und Ansprechpartner/ Architekt, mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse.

Ebenfalls mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen sind die geforderten Angaben zum Personaleinsatz in den letzten 5 abgeschlossenen Geschäftsjahren und die

Benennung des für die Bauleitung vorgesehenen Personals, eine mind. 10 jährige Berufserfahrung für den vorgesehenen verantwortlichen Bauleiter für Gerüstarbeiten im Denkmalbestand, mit Angabe der Qualifikation und Berufserfahrung